

Cannstatter Zeitung Untertürkheimer Zeitung

>Startseite Lokales Bad Cannstatt

BAD CANNSTATT

20.04.2018

13. Schaufenster Kultur ist vorbereitet

Bad Cannstatt Start der Aktion der Initiative Kulturnetz Bad Cannstatt ist am 17. Mai

Die Initiative Kulturnetz Bad Cannstatt hat das 13. Schaufenster Kultur vorbereitet. Start ist am 17. Mai im Hof des Stadtmuseums.



Bad Cannstatt Bereits zum 13. Mal findet die Aktion „Schaufenster Kultur“ der Initiative Kulturnetz Bad Cannstatt statt. Die Aktiven des Kulturnetzes haben sich wieder mit Kulturschaffenden und Geschäftsleuten zusammengeschlossen, um bei einem Kulturspaziergang ihre Arbeit zu präsentieren und Geschäften sowie Kultur gleichermaßen ein öffentliches Podium zu bieten. Die Aktion wird am Donnerstag, 17. Mai, um 18 Uhr im Hof des Stadtmuseums, Marktstraße 71/1, von Bezirksvorsteher Bernd-Marcel Löffler eröffnet. Im Hof tritt die Anna-Haag-Haus-Band auf. Die Besucher werden von Manfred Elser von der Initiative Kulturnetz Bad Cannstatt begrüßt, der den Spaziergang moderiert. Im Stadtmuseum wird in der neuen Präsentation im ersten Stock die Schreibmaschine von Thaddäus Troll vorgestellt, die seine langjährige Privatsekretärin, Eleonore Lindenberg, dem Museum vermacht hat. Lindenberg selbst wird über Troll sprechen. Historiker Olaf Schulze zeigt die Neupräsentation des Museums. Das Thema Troll wird bei der nächsten Station des Spaziergangs, der Cannstatter Zeitung in der Wilhelmstraße 20, nochmals deutlich: Denn Troll war einst Volontär bei der Cannstatter Zeitung. Bücher Wagner ergänzt die Ausstellung im Schaufenster der Zeitung mit Troll-Literatur. Danach geht es in die Überkinginger Straße 15 in die Stadtteilbibliothek: Dort stellt der Cannstatter Künstler Wolfgang Eehalt Malerei und Objekte aus. Der nächste Punkt des Kulturspaziergangs ist die Kron-Apotheke in der Marktstraße 59. Dort wird sich die Kulturinsel Stuttgart mit Poetry-Slam von Ramon präsentieren. Abschluss ist die Galerie Wiedmann in der Tuchmachergasse 6. Dort wird der Traum des verstorbenen Künstlers und Galeristen Willy Wiedmann Wirklichkeit: Seine 16 Jahre lang gemalte Bibel gibt es dann als Prachtbibel und wird von Sohn Martin Wiedmann und Pfarrer Link vorgestellt. Bei der Galerie Wiedmann präsentiert sich zudem der Verein Cannstatter Sonntag um vier: Oliver Utzt, Gitarrist, Sänger, Songwriter, Comedian wird einige klassische Stücke des Folk, Jazz, Country interpretieren. Die

Songauswahl wird zu einem großen Teil von den Themen Farbe, Liebe, Übernatürliches bestimmt werden. Das Vorbereitungsteam der Initiative Kulturnetz freut sich auf viele interessierte Besucher. Der Kulturspaziergang ist kostenlos.

20.04.2018

Von Iris Frey
